



Anfrage-Nr. VII-F-08081

Status: öffentlich

Eingereicht von:
AfD-Fraktion

Betreff:
Aktueller Sachstand zu großflächigen illegalen Graffiti

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):
Gremium

Ratsversammlung

Voraussichtlicher
Sitzungstermin

18.01.2023

Zuständigkeit

mündliche/schriftliche
Beantwortung

Sachverhalt

Mit den beiden Anfragen VII-F-06333 und VII-F-06694 hatte die AfD-Fraktion bereits seit Oktober 2021 nach dem Stand bezüglich des illegalen Graffitos am Gebäude Merseburger Straße 94 in Leipzig-Altlindenau gefragt.

Hierzu fragen wir erneut an:

1. Mit Stand Januar 2022 hatte die untere Denkmalschutzbehörde aus „arbeitsorganisatorischen Gründen“ keine Maßnahmen zur Beseitigung des illegalen Graffitos ergriffen. Der Bürgermeister und Beigeordnete für Stadtentwicklung und Bau teilte sinngemäß mit, dass aufgrund mangelnden Personals die Abarbeitung der Vorgänge priorisiert werden müsste. Sind nun zu Beginn des Jahres 2023 endlich Maßnahmen ergriffen worden? Wenn ja, welche? Wenn nein, wann ist damit zu rechnen?
2. Wie ist der derzeitige Stand zum illegalen Graffito in der Lützner Straße 100, welches die Stadtverwaltung in ihrer Antwort zur Anfrage VII-F-06694 erwähnte?
3. Wie beurteilt der Oberbürgermeister das Vorhandensein derart großer, stadtbildprägender illegaler Graffiti und deren Tolerierung über einen langen Zeitraum durch die Stadtverwaltung?
4. Welche Änderungen in der Arbeitsorganisation und ggf. welchen Personalaufwuchs plant der Bürgermeister und Beigeordnete für Stadtentwicklung und Bau in der unteren Denkmalschutzbehörde, um derart lange Bearbeitungszeiten, die den Eindruck einer dysfunktionalen Verwaltung erwecken könnten, künftig zu vermeiden?
5. Sind der Stadtverwaltung zwischenzeitlich weitere illegale Graffiti ähnlicher Größe und Sichtbarkeit bekannt geworden?

Anlage/n
Keine

